

Statusbericht Arbeitgeberpflichten (UP 1)

OZG-ID	OZG-Leistung
10313	– Mutterschutzmeldung
10300	– Aufhebung besonderer Kündigungsverbote Mutterschutz
10300	– Aufhebung besonderer Kündigungsverbote Schwerbehinderte
10315	– Sonderregelungen zur Arbeitszeit

Plandatum Meilenstein (MS)		
MS 1	MS 2	MS 3
30.11.21	30.09.22	31.12.22

Mittel	Zugewiesen	Abgerufen
MS 1	██████████	██████████
MS 2	██████████	xx
MS 3	xx	xx

	Status	Tendenz
Gesamt	●	➔

	Status	Tendenz
Budget	●	➔
Zeit	●	➔
Fortschritt	●	➔

Projekt-leitung	Datum	Berichts-monat
██████████	06.11.2021	Oktober
Legende		
● planmäßig	➔ verbessert	
● gefährdet	➔ gleichgeblieben	
● kritisch	➔ verschlechtert	

Aktueller Stand	Nächste Schritte	Entscheidungsbedarfe / Risiken / Maßnahmen
-----------------	------------------	--------------------------------------------

Sonderregelung zur Arbeitszeit:

- Entwicklung gestartet am 14.09.2021 → 3/7 Sprints abgeschlossen
- Durchführung 1. länderübergreifender Lenkungskreis (28.10.2021)

Mutterschutzmeldung:

- Entwicklung gestartet → 5/6 Sprint abgeschlossen
- Testversion des Onlinedienstes (Stage) für die Länder bereitgestellt

Aufhebung besonderer Kündigungsverbote (MuSchuG):

- Entwicklung gestartet → 5/7 Sprint abgeschlossen
- Testversion des Onlinedienstes (Stage) für die Länder bereitgestellt

Aufhebung besonderer Kündigungsverbote (Schwerbehinderter):

- Workshop Länderallianz für Kündigungen von schwerbehinderten Menschen am 07.10.2021

Allgemein:

- Erstellung SI 9 durch Kernteam

Sonderregelung zur Arbeitszeit:

- 4. Sprint ist in Entwicklung

Mutterschutzmeldung:

- 6. Sprint ist in Entwicklung

Aufhebung besonderer Kündigungsverbote (MuSchG):

- 6. Sprint ist in Entwicklung

Allgemein:

- Erstellung SI 10 - 15
- Start Entwicklung standardisierte Schnittstelle zum Fachverfahren (XÖV)/ Abstimmung mit der KOSIT
- Architekturlösung: Entwicklung eines Rückkanal in Planung
- Lösungsvorschlag: hybride Nutzung des Servicekontos möglich (erst in Folge-releases)

Risiko:
Kein Rückkanal im Onlinedienst (keine Erfüllung des Reifegrad 3)

Maßnahme:
Initiierung Workaround/ Lösung für Rückkanal

Risiko:
Keine ausreichenden FIM-Ressourcen

Maßnahme:
Aufbau weiterer FIM-Ressourcen

Risiko:
Kein optionales Servicekonto im 1. Release



Maßnahme:
Auftrag an IT-Dienstleister Dataport







Statusbericht Arbeitgeberpflichten (UP 1)

OZG-ID	OZG-Leistung
10304	– Heimarbeitsanzeige
10297	– Anzeigepflichtige Personalveränderungen







Plandatum Meilenstein (MS)		
MS 1	MS 2	MS 3
30.11.21	30.09.22	31.12.22

Mittel	Zugewiesen	Abgerufen
MS 1	xx	xx
MS 2	xx	xx
MS 3	xx	xx

Status	Tendenz
Gesamt	 

Status	Tendenz
Budget	 
Zeit	 
Fortschritt	 

Projektleitung	Datum	Berichtsmonat
	06.11.2021	Oktober

Legende	
 planmäßig	 verbessert
 gefährdet	 gleichgeblieben
 kritisch	 verschlechtert

Aktueller Stand	Nächste Schritte	Entscheidungsbedarfe / Risiken / Maßnahmen
<p>Heimarbeitsanzeige</p> <ul style="list-style-type: none"> – Austausch mit zuständiger Behörde und der Fachlichkeit anderer Bundesländer – Konzeption des Dienstes begonnen, ServiceDesign erarbeitet erste Konzepte <p>Anzeigepflichtige Personalveränderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sequentielle Bearbeitung der Leika-Leistungen nach Themenbereich – Arbeitskreis mit interessierten Bundesländern für OD "Arzneimittel" durchgeführt – Vorbereitungen zur Übergabe der Geldwäsche-Leika-Leistungen an NRW (exclusive Whistleblower) getroffen – Entwicklungsbeginn OD "Bestellung einer verantwortlichen Person nach dem Sprengstoffgesetz – Anzeige" 	<p>Heimarbeitsanzeige</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bearbeitung der SI 1-15 <p>Anzeigepflichtige Personalveränderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bearbeitung der SI 1-15 – Entwicklu – Planung Workshop zu OD „Tierschutzbeauftragte Personen“ – Entwicklungsbeginn "Arzneimittel" – Entwicklungsbeginn "Kita" 	<p>Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Risiko aus möglicher nicht rechtzeitiger Verfügbarkeit föderaler technischer Spezifikationen oder Komponenten für Basisdienste. <p>Risiko Zeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kapazitätsengpässe bei Hamburger Behörden, betrifft Themenbereiche: <ul style="list-style-type: none"> – Tierschutz, Arzneimittel, Geldwäsche, Kita – Maßnahme: Frühzeitige Einbindung der Behörden, langfristige Kommunikation von Terminen <p>Akzeptanzrisiko aller Onlinedienste:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 8 sich anschließende Bundesländer zu finden wird schwierig. Es zeichnet sich ab, dass einige BL Onlinedienste nutzen, die vom Funktionsumfang Reifegrad 4 entsprechen, während wir Reifegrad 3 umsetzen. – Maßnahme: Anforderungsmanagement und transparente Kommunikation der geplanten Entwicklungsstufen

Kriterien Ampel-Einschätzung

Kategorie	Grün	gelb	rot
Budget	Budget reicht vsl. aus	Budget reicht vsl. nicht aus, kann aber querfinanziert werden	Budget reicht nicht aus, Projekt kann nicht anderweitig finanziert werden
Zeit	MS auf Basis der SI wird eingehalten	MS kann voraussichtlich nicht gehalten werden ODER Projekt befindet sich in der Nachfrist	Nachfrist kann nicht eingehalten werden
Fortschritt	Fertigstellung des Online-dienstes (OD) als Endprodukt geht planmäßig voran	Einzelne / Interne Hindernisse* verzögern die Fertigstellung des OD	Mehrere / Externe Hindernisse* verzögern die Fertigstellung des OD

* innerhalb/außerhalb des Einflussbereiches des Themenfeldes / der Federführer (Details siehe aktueller Stand)